

UNSER 5½ PUNKTE PROGRAMM

PUNKT 1 LÜBECK 2050 DIGITALE REVOLUTION:



16. Juli 1969 der Mensch startet zum Mond! 6. Mai 2018 Lübecker Behörden sind noch immer nicht vernetzt. Marode Kupferkabel ziehen sich durch den Grund der Stadt - und wenn Archäologen graben, wissen sie vermutlich oft nicht, ob das vor ihnen ein Kabel ist, durch das ein Stadtteil Internet bezieht oder ob es ein Stück Metallschrott aus der Zeit der Hanse ist. Das muss ein Ende haben! Glasfaser heißt das Zauberwort! Selbst der Nachbar Mölln,

klein und treudoof an Lübecks Seite, beginnt allmählich digital aus unserem Schatten zu treten. Lübeck will jung sein, Menschen anziehen, sich vergrößern... lebt jedoch in einer Welt, in der Modems noch pfeifen. Deutschland steht derzeit auf Platz 27 im digitalen Netzausbau. Lübeck sollte - um nicht abgehängt zu werden - beginnen, die Digitalisierung voranzutreiben und Glasfaserkabel, Netze usw. ausbauen. Mit Volldampf in die Zukunft!

PUNKT 2 KOSTENLOSES SURFEN IN DER INNENSTADT:



Kostenloses Surfen in der Innenstadt, WLAN Empfang im Stadtkern, Fußgängerzone, Königstraße, Mühlenstraße, Huxstraße u.s.w.. Wem geht es nicht auf den Sender? Man läuft, abgeschottet von der doofen Außenwelt, auf das Handy starrend durch die Stadt, guckt dabei belustigt den Punisher auf NETFLIX und muss feststellen, dass das Datenvolumen sich mit erschreckend lautem Saugen auflöst.

Hier muss eine Lösung her! Wir von der sehr guten Partei Die PARTEI haben sie auch schon im Ärmel: WLAN für die Altstadtinsel würde die Stadt unserer Meinung nach attraktiver machen.

PUNKT 3 WOHNEN UND DAS PORTEMONNAIE SCHONEN:



Lübeck benötigt Wohnraum, hierzu ist es wichtig, alte Bauten zu erhalten und neue Grundstücke zu erschließen. Es ist notwendig, dass auch gering verdienende Menschen gut leben können und gerade auch das generationsübergreifende Wohnen wird aufgrund des Pflege mangels immer mehr zum Thema werden. Nicht nur Yuppibuden mit schöner Aussicht wie Falkenwiese, Yorckstraße, Wasserkunst oder Privwall sind gefragt. Gebietsgewinnung im Osten! Die Gemeinden Schattin und Utecht gehörten vor 1937 zu Lübeck. Holen wir uns das Bauland zurück!

PUNKT 4 GRATIS SCHWARZFAHREN AUF DER INSEL:



Ein Versuch den Einzelhandel zu beleben, eventuell die Parkgebühren subventionieren. Warum ist das Shoppen in der Altstadt so unattraktiv geworden?

Durch Center wie das LUV oder den Citti Park braucht man nicht mehr in die Stadt fahren - diese Center bieten einem alles an Komfort was man benötigt: dichtes Parken, ein Dach über dem Kopf, Fressbuden usw. Auf der Insel sind, bis auf die hoffnungslos überteuerten Parkhäuser, alle Parkmöglichkeiten am Arsch der Heide. In den Centern kann man umsonst parken, aber warum in der Lübecker Altstadt nicht? Hinzukommt, dass durch die baulichen Bedingungen, die so eine Stadt nun mal mit sich bringt, nicht alles ums Eck ist und man hier und da weite Strecken zu Fuß zurücklegen muss. Anders wäre es mit einem Schwarzfahricket auf der Insel! Einfach umsonst von A nach B.

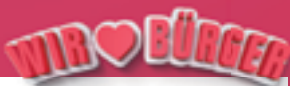
PUNKT 5 ÜBERRASCHUNGSAKT DER FREUNDLICHKEIT



Lübeck ist eine nette Stadt, aber selbst Lübeck kann noch freundlicher werden - indem man zum Beispiel wildfremden Menschen etwas Gutes tut, ohne eine Gegenleistung zu erwarten! Hier möchten wir mit gutem Beispiel vorangehen! Aber wie dieser Überraschungsakt der Freundlichkeit im Einzelnen genau aussieht...lassen Sie sich überraschen! Nichts steht einem besser als ein Lächeln - das stimmt wirklich!

PUNKT 5½

SCHREIB WAS DU DIR WÜNSCHST



.....

.....

FOTOGRAFIERE UND POSTE ES AUF UNSERER FACEBOOKSEITE

 WWW.FACEBOOK.COM/DIEPARTEIHL

